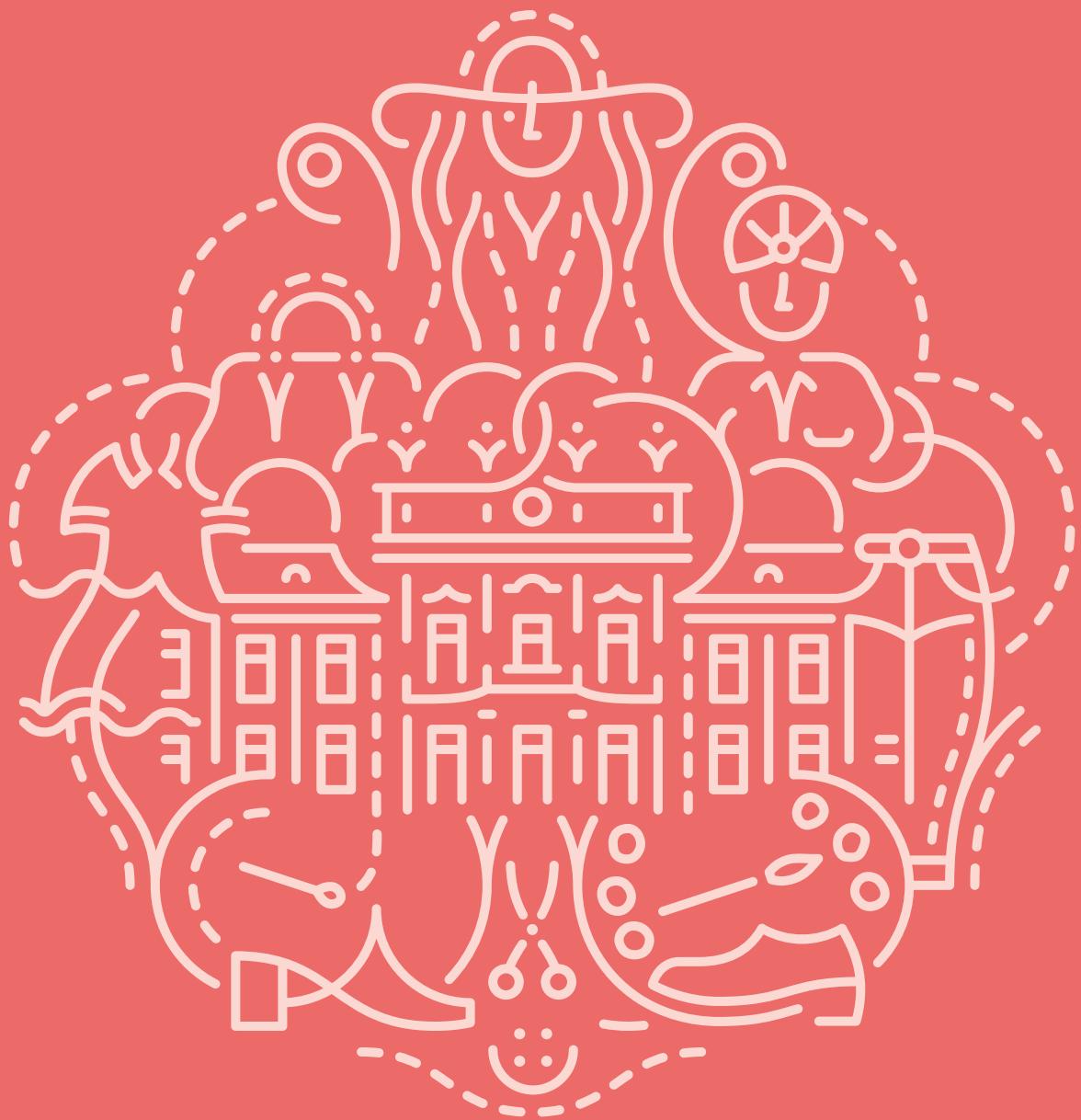


Höhere Lehranstalt für Modedesign und Produktgestaltung

5-jährige Ausbildung | Reife- und Diplomprüfung
Anmeldung für das Schuljahr 2026/2027



Ausbildung

Die Ausbildung an der Höheren Lehranstalt für Modedesign und Produktgestaltung besteht aus drei Säulen – dem künstlerisch-kreativen, handwerklichen und allgemeinbildenden Bereich. Der Unterricht zeichnet sich durch fächerübergreifendes Arbeiten, offene Lernformen, innovative Lernmethoden und einen experimentellen Zugang aus.

Im ersten Ausbildungsjahr liegt der Schwerpunkt auf einer fundierten Basisausbildung, fachlichen Orientierung und Förderung der individuellen kreativen Fähigkeiten und Begabungen. Die fachpraktische Ausbildung startet im zweiten Ausbildungsjahr.

AUSBILDUNGSSCHWERPUNKTE

Die Auswahl an fünf Ausbildungsschwerpunkten – in Kombination mit den künstlerischen Fächern – ist einmalig im deutschsprachigen Raum. Zur Wahl stehen:

- Modedesign/Kleidermachen
- Modell-Modisterei
- Produktgestaltung Taschen & Accessoires oder Schuhe
- Strickdesign
- Textildesign

ERGÄNZUNG DES LEHRANGEBOTS

Workshops, Seminare, Ausstellungen, Präsentationen, Exkursionen, Kooperationsprojekte, Schulprojekte, Wettbewerbe und vieles mehr ergänzen das Lehrangebot.

PFLICHTPRAKTIKUM

Vor Eintritt in den 5. Jahrgang ist ein Pflichtpraktikum in fach-einschlägigen Unternehmen im In- oder Ausland (vorzugsweise in Betrieben der Mode- und Textilwirtschaft beziehungsweise in Kulturinstitutionen) im Ausmaß von vier Wochen (Vollzeit) während der Sommerferien zu absolvieren.

ABSCHLUSS

Die 5-jährige Ausbildung schließt mit einer Reife- und Diplomprüfung ab und berechtigt zum sofortigen Berufseinstieg oder Studium an Universitäten, Fachhochschulen und Akademien im In- und Ausland.

BERUFSFELDER

- Mode- oder Industriedesign
- Ein- und Verkauf, Modemarketing
- Modefotografie
- Modeberatung
- Modegrafik
- Ausstattung für Bühne, Film und TV
- Styling für Werbung und Modepräsentation
- Selbstständige Führung eines Gewerbebetriebes nach einschlägiger Berufspraxis

Anmeldung und Aufnahme

Die Anmeldung für das Schuljahr 2026/27 ist ab November bis zur Anmeldefrist am 11. Februar 2026, 12 Uhr möglich und erfolgt am besten online:

Online-Anmeldeformular: modeschule.wien.gv.at

ERFORDERLICHE UNTERLAGEN

Für eine verbindliche Anmeldung müssen bis zum Ende der Anmeldefrist folgende Unterlagen übermittelt werden:

- **Motivationsschreiben** (maximal eine A4-Seite) mit kurzem Steckbrief, Foto (Portrait) und Motivation für die Bewerbung
- **Portfolio**
- Kopie des **Jahreszeugnisses der 7. Schulstufe**
- Kopie der **Schulnachricht**
- Kopie des **Jahreszeugnisses der 8. Schulstufe** (nach Erhalt des Jahreszeugnisses der 8. Schulstufe bitte nachreichen)
- Kopie des **Staatsbürgerschaftsnachweises**
- Kopie der **Geburtsurkunde**
- Kopie der **E-Card**
- Kopie der **Meldebestätigung**

PORTFOLIO

Das Portfolio ist eine Mappe mit einer Auswahl an möglichst aktuellen Arbeiten der Bewerberin bzw. des Bewerbers. Es ist sozusagen Ihre „künstlerische Visitenkarte“.

Folgende Vorgaben müssen beachtet werden:

MAPPE

Format DIN A2 (funktionale Zeichenmappe ohne „Verzierungen“), deutliche Beschriftung der Vorderseite mit Vor- und Zuname sowie Anschrift.

Arbeiten aus unterschiedlichen Bereichen (farbig und schwarz-weiß, in verschiedenen Techniken, maximal im Format DIN A2), wie:

- Modeentwürfe – Kleidung & Accessoires (ohne Verwendung von Vorlagen!)
- Illustrationen (z. B. in Druck- und Mischtechniken)
- Collagen
- Figural-, Naturstudien (z.B. Portrait, Stillleben, Landschaft)
- Farbstudien, Musterentwürfe
- Experimentelle Arbeiten in freier Gestaltung
- Künstlerische Fotografien
- Fotografien dreidimensionaler Arbeiten

FREIWILLIGE BERATUNGSGESPRÄCHE

Bewerber*innen haben die Möglichkeit, ein freiwilliges Gespräch mit einer Lehrkraft aus dem künstlerisch-kreativen Bereich zu führen.
Das Gespräch dient als Orientierungshilfe im Hinblick auf die künstlerischen Fähigkeiten. Bitte das Portfolio mit vorhandenen persönlichen Arbeiten unbedingt zum Gespräch mitnehmen!

Termine: Dezember 2025 bis Februar 2026.
Nur mit Voranmeldung!

PERSÖNLICHES GESPRÄCH

Im Vorfeld der Eignungsprüfung findet ein persönliches Gespräch mit der Bewerberin bzw. dem Bewerber statt. Dieses dient dem persönlichen Kennenlernen und umfasst folgende Bereiche:

- Motivation für die Bewerbung
- kommunikative Kompetenz (Deutsch und Englisch)
- logisches Verständnis
- situatives Eingehen auf Problemstellungen
- soziale Kompetenz

Der konkrete Termin des persönlichen Gesprächs wird der Bewerberin/dem Bewerber nach Anmeldung bekannt gegeben.

EIGNUNGSPRÜFUNG

Die Eignungsprüfung dient der Feststellung der fachspezifischen künstlerischen Fähigkeiten und Kompetenzen, insbesondere im Hinblick auf die Entwicklung von Themen in einem gestalterischen Prozess, die differenzierte Wahrnehmung und konkrete Wiedergabe sowie die freie und gestalterische Umsetzung von Materialqualitäten.

Die Eignungsprüfung findet am Mittwoch, **18. Februar 2026** von 9 bis zirka 16 Uhr statt.

AUFNAHMEPRÜFUNG

Über eine eventuell abzulegende Aufnahmeprüfung entscheiden die Noten des Jahreszeugnisses der 8. Schulstufe in den Pflichtgegenständen Deutsch, Mathematik und Lebende Fremdsprache (Englisch).

Bisher besuchte Schule	Aufnahmeprüfung
AHS „Sehr gut“ bis „Genügend“	nein
MS/WMS Standard AHS	nein
MS/WMS Standard (D,E,M) „Sehr gut“ oder „Gut“	nein
Mittelschule Schulversuch 2020/21 Standard (D,E,M) „Befriedigend“ oder „Genügend“	ja
Polytechnische Schule/ Fachmittelschule „Sehr gut“ bis „Genügend“	nein

https://www.bmb.gv.at/Themen/schule/schulsystem/sa/bmhs/bmhs_aufnahme.html

Schulkosten

Der Schulbesuch ist kostenlos (kein Schulgeld), mit folgenden laufenden Ausgaben ist jedoch zu rechnen:

- Werkstättenbeitrag (derzeit 312 Euro pro Schuljahr)
- Beiträge für Projekttage, Exkursionen, Workshops, Sport- und Sprachwochen usw.
- Materialien für den Unterricht (insbesondere für den künstlerisch-kreativen Unterricht)
- Material und Zubehör für die Fertigung sämtlicher Modelle (ab dem 2. Ausbildungsjahr)

AUFNAHME

Die Aufnahme erfolgt nach Absolvierung des Aufnahmeverfahrens (persönliches Gespräch, Portfolio, Eignungsprüfung) und nach Maßgabe freier Plätze. Die vorläufige Zuweisung der Schulplätze wird schriftlich bekannt gegeben.

Die endgültige Aufnahme setzt außerdem eine positiv abgeschlossene achte Schulstufe und gegebenenfalls positiv absolvierte Aufnahmeprüfung in den Pflichtgegenständen Deutsch, Mathematik und Lebende Fremdsprache voraus.

PFLICHTGEGENSTÄNDE	WOCHENSTUNDEN/JAHRGANG					GESAMT
	I	II	III	IV	V	
Religion/Ethik	2	2	2	2	2	10
Sprache und Kommunikation						
Deutsch	2	2	2	2	2	10
Englisch	2	2	2	3	2	11
Zweite lebende Fremdsprache (Französisch oder Italienisch im Kontext Mode)	-	-	3	2	2	7
Naturwissenschaften und Mathematik						
Textiltechnologie	-	1	1	1	-	3
Angewandte Mathematik	2	2	2	2	2	10
Kultur und Gesellschaft						
Kulturgeschichte und Modetheorie	1	1	1	1	1	5
Politische Bildung und Recht	2	-	-	-	-	2
Wirtschaft						
Wirtschaftsgeografie	2	-	-	-	-	2
Betriebs- und Volkswirtschaft, Modemarketing	-	2	2	2	2	8
Rechnungswesen	2	2	2	1	1	8
Informations- und Kommunikationstechnologie	1	1	-	-	-	2
Kunst, Design und Gestaltung						
Figural- und Aktzeichnen	4	3	2	1	2	12
Modeentwurf	3	3	3	4	4	17
Modegrafik und Mediendesign	2	2	3	2	2	11
Farbkomposition	3	-	-	-	-	3
Experimentelles Gestalten	4	-	-	-	-	4
Bewegung und Sport	2	2	2	2	1	9

WAHLPFLICHTBEREICH – 5 AUSBILDUNGSSCHWERPUNKTE ZU WAHL

Modedesign/Kleidermachen						
Projektwerkstätte, Fertigungstheorie und -technik	-	8	7	7	7	29
Werkstofftechnologie	-	1	-	-	1	2
Modellentwicklung, Schnittkonstruktion und Gradieren	-	4	4	6	6	20
Modell-Modisterei						
Projektwerkstätte, Verarbeitungstechniken und Modellarbeit	-	8	6	8	9	31
Werkstofftechnologie und Fachtheorie	-	1	1	1	1	4
Modell- und Formentwicklung	-	4	4	4	4	16
Produktgestaltung – Taschen & Accessoires oder Schuhe						
Projektwerkstätte und Modellarbeit	-	8	6	8	9	31
Werkstofftechnologie	-	1	1	1	1	4
Modellentwicklung, Verarbeitungstechniken und Schnittkonstruktion	-	4	4	4	4	16
Strickdesign						
Projektwerkstätte und Modellarbeit	-	5	4	5	5	19
Fachtheorie	-	3	2	3	4	12
Modellentwicklung, Verarbeitungstechniken und Schnittkonstruktion	-	5	5	5	5	20
Textildesign						
Projektwerkstätte Textildruck	-	5	4	5	5	19
Textilentwurf und Naturzeichnen	-	6	6	6	6	24
Chemische Textiltechnologie	-	2	1	2	3	8
Gesamtwochenstundenanzahl	34	38	38	38	37	185